

Einladung



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Naturschutzmacher und Naturschutzmacherinnen,

wir laden Sie ganz herzlich ein zum

FFH-Maßnahmen-Workshop vom NABU Neuenhagen Samstag, 22.09.2018, 10 – 16 Uhr, in Neuenhagen

Flächenkauf, Pacht oder vertragliche Regelungen mit Eigentümern... wie können wir Flächen in FFH-Gebieten für den Naturschutz sichern? Welcher Mahdtermin und welche Mahdmethode sind für welche Arten förderlich? Was ist beim Anlegen von Gewässerrandstreifen zu beachten? Wie stabilisieren wir den Gebietswasserhaushalt? Wie können gebietsfremde Arten entnommen werden, z. B. Japanischer Staudenknöterich oder drüsiges Springkraut? Wie können praktische FFH-Maßnahmen im Grünland und in bzw. an Gewässern erfolgreich umgesetzt werden? Und wie können wir dafür verlässliche Partner gewinnen, wie z. B. die Wasser- und Bodenverbände?

Der NABU Neuenhagen geht auf diese und andere Fragen ein. Im Workshop werden Umsetzungsmaßnahmen vor Ort mit verschiedenen lokalen Partnern (Feuerwehr, Landwirte, Fischer u.a.) an Hand von drei FFH-Gebieten erläutert, die beispielhaft für anderen FFH-Gebiete sind. Dr. Hartmut Kretschmer und Frank Ott vom [NABU Neuenhagen](#) stellen die Erfahrungen aus den FFH-Gebieten „[Wiesengrund](#)“, „Neuenhagener Mühlenfließ“ und „Langes Elsenfließ“ vor und diskutieren diese mit den Teilnehmenden des Workshops. Im anschließenden praktischen Teil werden FFH-Maßnahmen besichtigt, z.B. die Maßnahmen der Renaturierung des „Neuenhagener Mühlenfließes“.

Programm:

- 10:00 Uhr **Begrüßung und Projektvorstellung „Lebenswerte Natura 2000-Gebiete“**
Laura Klein, NABU Landesverband Brandenburg
- 10:15 Uhr **Wie können Flächen in FFH-Gebieten für den Naturschutz gesichert werden?**
Dr. Hartmut Kretschmer, NABU Neuenhagen
- 11:15 Uhr **Beispiele durchgeführter Maßnahmen in FFH-Gebieten und Organisation der Maßnahmen mit Partnern**
Dr. Hartmut Kretschmer und Frank Ott, NABU Neuenhagen
- 12:15 Uhr **Mittagsimbiss** im Haus der Senioren
- 13:00 Uhr Fahrt der Workshop-Gruppe zu Beispielflächen
- 13:15 Uhr **Besichtigung von Naturschutzmaßnahmen in drei FFH-Gebieten**
1. Gruppe: Maßnahmen im Grünland, in bebauten urbanen Bereichen und im Eigenheim
Dr. Hartmut Kretschmer, NABU Neuenhagen
2. Gruppe: Maßnahmen in und an Gewässern
Frank Ott, NABU Neuenhagen
- 15:15 Uhr Fahrt der beiden Gruppen zurück zum Haus der Senioren
- 15:30 Uhr **Gemeinsame Diskussion und Auswertung**
- 16:00 Uhr Ende des Workshops

Veranstaltungsort für Theorieteil:

Haus der Senioren
Hauptstr. 78
15366 Neuenhagen
www.hds-neuenhagen.de

Veranstaltungsorte für Praxisteil:

FFH-Gebiete „Wiesengrund“, „Neuenhagener
Mühlenfließ“ und
„Langes Elsenfließ“

Angesichts des fortschreitenden Klimawandels und der zunehmenden menschlichen Eingriffe in die Natur ist das Schutzgebietsnetzwerk Natura 2000 unverzichtbar. Natura 2000 besteht aus den Gebieten der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, den FFH-Gebieten, und den Gebieten der Vogelschutzrichtlinie. Um diese europäischen Schutzgebiete mit ihren bedrohten Lebensräumen und Arten zu erhalten, brauchen wir starke Partnerschaften.

Mit Hilfe von FFH-Managementplänen mit konkreten Maßnahmen soll der ungünstige Erhaltungszustand vieler Arten und Lebensräume verbessert werden. Der Erfolg dieser Pläne hängt von Kooperationen zwischen Akteuren im Naturschutz, Flächeneigentümern und anderen Nutzern wie z. B. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Tourismus sowie der Öffentlichkeit ab. Für die Umsetzung von FFH-Maßnahmen sind Faktoren wie eine konkrete Planung, gute Abstimmung unter den Akteuren, fundiertes Fachwissen und verlässliche Partner notwendig.

Informationen zum Workshop:

Der Workshop beginnt um 10 Uhr im Haus der Senioren. Nach einem Überblick über die Theorie und die Erfahrungen des NABU Neuenhagen bei der Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen in FFH-Gebieten fahren wir um 13:00 Uhr gemeinsam zu den nahegelegenen Beispielflächen, um die praktischen Maßnahmen in den drei FFH-Gebieten zu besichtigen. Um 15:30 Uhr treffen sich alle Teilnehmenden wieder im Haus der Senioren zur gemeinsamen Diskussion und Auswertung.

Die Veranstaltung ist kostenfrei! Einen Mittagsimbiss bieten wir für einen kleinen Unkostenbeitrag an. Wir bitten alle Interessierten um **Anmeldung bis spätestens zum 19.09.2018** per E-Mail (klein@nabu-brandenburg.de) oder per Telefon (0331 - 201 55 69). Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie über eine eigene Fahrtmöglichkeit verfügen oder z. B. mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen und daher eine Mitfahrgelegenheit zu den Beispielflächen benötigen. Bei Rückfragen können Sie sich an den [NABU Neuenhagen](http://www.nabu-brandenburg.de) oder an klein@nabu-brandenburg.de wenden.

Die Veranstaltung wird vom [NABU Neuenhagen](http://www.nabu-brandenburg.de) veranstaltet und ist Teil des NABU-Projekts „Lebenswerte Natura 2000 Gebiete – Umweltsensibilisierung für ein gutes Miteinander von Mensch und Natur“ und wird vom Land Brandenburg über ELER-Mittel gefördert. Projektinformationen finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.nabu-bb.de/ffh

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Viele Grüße
Laura Klein

NABU Brandenburg
Haus der Natur
Lindenstr. 34
14467 Potsdam

Tel.: 0331 / 201 55 69
Fax: 0331 / 201 55 77
E-Mail: klein@nabu-brandenburg.de